

Wann erste Rechtschreibebelemente bzw. Lernwörter?

Beitrag von „Conni“ vom 23. November 2007 22:38

Probier es doch aus. Das muss ja nicht ausarten.

Du konfrontierst sie ja schon mit Rechtschreibstrategien, wenn du ihnen sagst:

"Wenn du am Ende ein "ä" hörst, schreibe das kurze "e"!" Oder: "Hörst du "a" am Ende schreibe "er"!" Du kannst "er", "en", "el" als Wortbausteine (auf farbiges Tonpapier schreiben, laminieren, Magnete dran, in Bausteinform ausschneiden) an die Tafel heften und da lassen. Und dann kannst du sie auf entsprechende Stellen in ihren Texten hinweisen und sie lernen schon, sich selber zu kontrollieren / verbessern.

Meine Erfahrung: Manche Kinder nehmen diese Strategien schnell auf, manche nicht. Und das deckt sich nicht mit den Kindern, die nachher gute Rechtschreibleistungen haben oder die sich gut Lernwörter merken können.

Und ein paar Lernwörter schaden auch nicht. Manche merken sie sich, andere nicht. Einige schreiben noch am Ende des 2. Schuljahres "Ech", egal wie viel sie üben.

Conni